



SCHARMÜLLER

ANHÄNGEKUPPLUNGEN

**Montage- und Betriebsanleitung
für Anhängelock Typ 37330**

- Allgemeine Bauartgenehmigung Nr. M 9655 -
- EWG-Bauartgenehmigung Nr. e4 D 0195 -

Der Anhängelock Typ 37330 darf an land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen nach §43 (4) StVZO oder nach Richtlinie 89/173/EWG mit

D-Wert	bis	83,9 kN
zulässiger Stützlast	bis	2000,0 daN (2000 kg)

und ausschließlich in Verbindung mit bauartgenehmigten und zum Anbau geeigneten weiteren zugmaschinenseitigen Anhängelöcken montiert werden.

Der Anhängelock wird in 18 Ausführungen hergestellt, wobei die erste Ziffer der Ausführungsbezeichnung (X) die Baureihe der Schiebepatte und die zweite Ziffer (Y) die Abmessungen des Verriegelungssystem der Schiebepatte unterscheidet. Entsprechend der jeweiligen Ausführung sind für den Anbau des Anhängelockes am zugmaschinenseitigen Anhängelock und beim Anbau der Anhängelkupplung die als Anlage beigefügten Hinweise zu beachten.

Bei der Montage Anhängelock / Anhängelock muss die Schiebepatte innerhalb der Rastschienen des zugmaschinenseitigen Anhängelockes sicher verriegelt werden. Bei der Montage Anhängelock / Anhängelkupplungen dürfen nur Bolzenkupplungen, Zugzapfen bzw Kupplungskugeln verwendet werden, deren wirksamen Baumaße die im Verwendungsbereich des Anhängelockes angegebenen Abmessungen nicht überschreiten (siehe Anlage).

Bei der Zusammenstellung des Zuges ist zu beachten, dass die jeweils zulässigen Angaben für Stützlast und D-Wert nicht überschritten werden dürfen. Der D-Wert des Anhängelockes von 83,9 kN erlaubt z.B. bei Inanspruchnahme einer zulässigen Gesamtmasse der Zugmaschine von 14 t eine zulässige Anhängelast von 22 t. Das entspricht bei Anhängern mit vertikal beweglicher Zugeinrichtung deren jeweils vorhandener Gesamtmasse bzw. bei Anhängern mit starrer Zugeinrichtung deren jeweils vorhandener Achslast(en). Bei Zugmaschinen mit anderer Gesamtmasse G_K (in t) kann die zulässige Anhängelast A (in t) rechnerisch mit der Formel $A = D * G_K / (g * G_K - D)$ ermittelt werden (siehe auch unter www.scharmuller.at). Dabei bedeuten D (in kN) der zulässige D-Wert des Anhängelockes und g (mit $9,81 \text{ m/s}^2$) die Erdbeschleunigung.

Sofern durch die Kennzeichnung (Fabrikschild) am zugmaschinenseitigen Anhängelock oder durch die Kennzeichnungen (Fabrikschilder) an den in Kombination mit dem Anhängelock zulässigen Anhängelkupplungen kleinere Kennwerte ausgewiesen werden, sind diese für den Betrieb der Kombination maßgebend.

Darüber hinaus sind die Kennwerte und die wirksamen Baumaße der in der Erstausrüstung mit dem zugmaschinenseitigen Anhängelock serienmäßig mitgelieferten bzw für dessen Verwendung freigegebenen Anhängelkupplungen (siehe Fahrzeugpapiere) mit den Kennwerten und den wirksamen Baumaßen der im Verwendungsbereich des Anhängelockes Typ 37330 aufgeführten Anhängelkupplungen zu vergleichen. Sofern diese eine gegenüber der serienmäßigen Kombination höhere Beanspruchung des zugmaschinenseitigen Anhängelockes zur Folge haben, ist die Anhängelkupplung abzulasten. Die für die Ablastung ermittelten Kennwerte sind im Rahmen der vorgeschriebenen Bauteil- und Fahrzeugabnahmen zu berücksichtigen.

Auf die Pflichten des §13 FZV hinsichtlich der Daten in der Zulassungsbescheinigung in bezug auf die zulässige Anhängelast sowie auf die zulässige Stützlast wird hingewiesen.

Datum: 24.07.07
Aktenzeichen: 37330



Verwendungsbereich Anhängelock / Anhängelockkupplung

Verwendungsbereich AHB / AHB	Abmessungen der flanschbaren Anhängelockkupplungen	Abmessungen Lochbild des Anhängelockes (Schiebeleiste)	Weise
1			1
2			2
3			3
4			4
5			5

Verwendungsbereich AHB / AHB	Abmessungen der flanschbaren Anhängelockkupplungen	Abmessungen Lochbild des Anhängelockes (Schiebeleiste)	Weise
1			1
2			2
3			3
4			4
5			5
6			6

Baureihe	Untersch. nach der 1. Ziffer der zweistelligen Ausb. Bezeichnung XY)	Abmessungen der flanschbaren Anhängelockkupplungen	Weise
1			1
2			2
3			3

XXXXX	IND	DATUM	NAME	Datum	Name	Anlage zur Montage- und Betriebsanleitung Anhängelock Typ 37330 Zeichnungsnummer 03733040A	Blatt Nr. Blatt 1 von 1
Änd. Nr.	IND	DATUM	NAME	bearb.	Hofer		
First angle projection	ISO 2768-g			Freig.	Sch.		
METRIC	oder DIN 7168 g			Gepr.	Sch.		

SCHARMÜLLER Ges.m.b.H.
 A-4870 Vöcklamarkt Hauptstr. 25
 TEL: 07662/6346 FAX: 2623